

# Neue Zahnpasta wirkt sofort bei schmerzempfindlichen Zähnen


Innovative Pro-Argin-Technologie verschliesst offene Dentintubuli und lindert den Schmerz.

Seit Mai 2010 bietet GABA eine Desensibilisierungspasta auf Basis der innovativen Pro-Argin-Technologie zur Verwendung in der zahnärztlichen Praxis an. Ab sofort ergänzt die Spezialistin für orale Prä-

sprünglich wichtige und notwendige Schmerzreflex des betroffenen Zahns wird gedämpft. Optimalerweise besteht die Behandlung von Dentinhypersensibilität im lang-

rekt mit der Fingerspitze auf die empfindlichen Stellen aufgetragen und eine Minute einmassiert.<sup>1</sup> Die Wirkstoffkombination aus der natürlichen Aminosäure Arginin und Kalziumkarbonat dringt schon bei einmaliger Anwendung in die

Dentintubuli ein und verschliesst sie. Wie zwei klinische Studien<sup>2,3</sup> zeigen, erzielt die Pro-Argin-Technologie bei der Desensibilisierung signifikant bessere Resultate als handelsübliche kaliumhaltige Zahnpasten (z.B. Sensodyne). Bei regelmässigem Zähneputzen baut sich zudem eine dauerhafte Schutzbarriere auf, die wie eine Versiegelung

der freiliegenden Dentintubuli wirkt und für anhaltende Schmerzlinderung sorgt. Die innovative Pro-Argin-Technologie zeigt auch bei der Anwendung der Desensibilisierungspasta in der Zahnarztpraxis hohe Wirksamkeit.<sup>4</sup> 



#### Literatur:

- (1) Ayad F et al. (2009) J Clin Dent 20 (4), special issue, 115–122
- (2) Ayad F et al. (2009) J Clin Dent 20 (1), special issue, 10–15
- (3) Docimo et al. (2009) J Clin Dent 20 (1), special issue, 17–22
- (4) Interne Marktbefragung, April bis Juli 2010

#### GABA International AG

Customer Service  
4106 Therwil  
Tel.: 061 725 45 45  
www.gaba.ch



vention dieses Angebot um eine Zahnpasta für die tägliche häusliche Mundhygiene, basierend auf derselben Technologie.

Etwa 30 Prozent der Bevölkerung leiden an schmerzempfindlichen Zähnen. Diese Dentinhypersensibilität kann die Lebensqualität stark beeinträchtigen. Sie manifestiert sich als kurzzeitiger, scharfer Schmerz als Reaktion auf externe Stimuli an freiliegenden Zahnhälsen, bei denen die Dentintubuli als direkte Verbindung zur Pulpa offen sind. Dadurch können thermische, mechanische oder osmotische Stimuli direkt auf den Nerv übertragen werden, was oft mit beträchtlichen Schmerzen verbunden ist.

Viele Betroffene passen ihre Lebensgewohnheiten diesem Leiden an. Dentinhypersensibilität verursacht Schmerzen bei der täglichen Mundhygiene und kann sich deshalb negativ auf die Mundgesundheit auswirken. Herkömmliche Produkte zur Behandlung von Dentinhypersensibilität basieren meist auf der Desensibilisierung des Nervs durch temporär depolarisierende Substanzen, z.B. Kaliumionen. Nachteilig ist dabei, dass die Wirkung deutlich zeitverzögert einsetzt und dass lediglich ein Symptom bekämpft wird. Der ur-

fristigen Verschluss der offenen Dentintubuli.

Die neue elmex SENSITIVE PROFESSIONAL Zahnpasta ist ein Medizinprodukt für die tägliche Mundhygiene. Zur sofortigen Schmerzlinderung bei Dentinhypersensibilität wird das Produkt di-



## 35. Jahreskongress von Swiss Dental Hygienists

GABA International AG lädt die Dentalhygienikerinnen und Dentalhygieniker zur Weiterbildungsveranstaltung in Basel ein

Die Teilnehmer werden zum Thema „Zahnerosion – von der Diagnostik zur Therapie“ vom Referenten Prof. Adrian Lussi auf den neusten Stand gebracht.

Professor Lussi, Direktor der Klinik für Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin an der ZMK Bern, und vielen durch wegweisende Forschungsarbeiten und

als Buchautor zum Thema Zahnerosion bekannt. Neben seiner engagierten Tätigkeit in der Klinik und Lehre leitet er ein eigenes Forschungslabor, das sich intensiv mit aktuellen Fragestellungen aus der Präventiv-Zahnmedizin beschäftigt.

Die Veranstaltung beginnt am 19. November 2010 um 19:30 Uhr in der Alten Aula der Universität Basel

im Naturhistorischen Museum Basel und dauert bis ca. 20:45 Uhr.

Anschliessend können die historischen Räumlichkeiten des Museums als Gelegenheit für weitere Gespräche mit dem Referenten genutzt werden. Den ersten Tag des Jahreskongresses wird man bei einem reichhaltigen Apéro ausklingen lassen.

Anmeldungen bis am 15. Oktober 2010 bei:

#### GABA International AG

4106 Therwil  
Tel.: 061 725 45 45  
info@gaba.ch  
www.gaba.ch

ANZEIGE

# www.zwp-online.ch

FINDEN STATT SUCHEN.

**ZWP** online